

Kerzenheim Aktuell

Mitteilungen des SPD-Ortsvereines
vom 19. Okt. 2020



www.spd-kerzenheim.de

Aus der SPD-Fraktion

In der vergangenen Sitzung des Gemeinderates ging es unter anderem um die Parksituation auf dem Marktplatz. Bei der Verabschiedung des neuen Parkkonzeptes hat sich ein Großteil der SPD-Fraktion enthalten. Darüber hat auch die Rheinpfalz berichtet.

Es ist uns als Ortsverein wichtig unsere Position dazu noch einmal deutlich zu machen. Auch uns ist es wichtig, dass die Kinder den dortigen Verkehrsübungsparcours auch nutzen können. Dennoch gibt es zusätzlich noch eine Vielzahl anderer Punkte, die bei Überlegungen zur Ausarbeitung eines solchen Konzeptes wichtig sind. So ist die Frage nicht zu vernachlässigen, was mit den ganzen Autos geschieht, die aktuell noch auf dem Marktplatz parken. Sie werden sich ganz sicher nicht auf einmal in Luft auflösen, sondern viel eher an anderen Stellen im Ort ihren Platz finden. Wie groß die Chance ist, dass es sich hierbei plötzlich in den meisten Fällen um die eigenen Hauseinfahrten der Besitzer handelt, das muss jeder für sich entscheiden.

Grundsätzlich ist der Gedanke, dass sowohl die Kerzenheimer Erzieherinnen als auch die Kerzenheimer Gäste von Schul- und KiTa-Festen innerhalb des Ortes kein Auto brauchen, kein schlechter. Einige Fragen stellen sich aufgrund dieser Feststellung dennoch. Was ist, wenn es regnet? Was ist, wenn manche etwas zu transportieren haben? Was ist, wenn auch Erzieherinnen mal einen Anschlusstermin haben und direkt nach ihrem Dienst weiterfahren möchten? Was ist mit Besuchern dieser Feste, die nicht aus Kerzenheim kommen, beispielsweise Familien und Freunde? Nicht alle kommen so an, dass sie dann erst noch bei der Familie parken.

Gerade in dieser Zeit, in der viele Gaststätten unter den Einschränkungen besonders leiden, sollten wir darauf achten, dass durch gemeindliche Änderungen nicht noch mehr Steine als nötig in den Weg gelegt werden. Man sollte sich überlegen, welche Signale gesendet werden, wenn ein Großteil der Parkplätze bei einer Gaststätte nur zeitlich sehr befristet genutzt werden darf.

Wohin verlagern sich Ausweichparkmöglichkeiten? In der Regel wird sich das Problem auf die Jahnstraße verlagern, was natürlich für die Busse eine Herausforderung werden kann, wenn hier einseitig geparkt wird. Wer die Parksituation an der Kerwe kennt, weiß, dass die nicht gerade entspannt ist. Regelmäßig steht an diesem Wochenende nicht nur die Jahnstraße komplett voll. Auch in der Eisenberger Straße zeichnet sich dann ein ähnliches Bild ab. Wenn wir davon ausgehen, dass das alles auswärtige Gäste sind, stellt sich doch die Frage: Wollen wir nur noch „Einheimische“ auf unseren Festen oder sind auch die willkommen, die einen Platz für ihr Auto brauchen?

Sicher ließe sich für den Busverkehr und die Verkehrsübungsschulungen eine Regelung finden. Wir werden uns weiterhin mit dem Thema befassen und nach geeigneten Lösungen suchen.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar



Sonntag, 08.11.2020, 14:00 – 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Kerzenheim

Bitte achten Sie wegen Corona auf die geltenden Hygienebedingungen. Halten Sie Abstand und nutzen einen Mund-Nasen-Schutz!



Aktuelle Herbst- und Wintermode und Spielzeug, sowie Kuchen & Würstchen to go.
Tischreservierung bei Tel. 0 63 51/39 96 40 Anke Kohl

Auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung freuen sich der Förderverein der Kindertagesstätte Kerzenheim und die Kinder, für die der Erlös bestimmt ist!

Eidechseelwetrutsche Jagd

Liebe **KLEINE** und große Kerzenheimerinnen und Kerzenheimer!

Dieses Jahr wollten wir eigentlich am 7. November an der Radler Hütte mit euch, den Kerzenheimer Kindern und euren Eltern auf die Jagd nach den „Kerzrumer Eidechseelwetrutsche“ gehen – aber leider hat uns Corona ein Bein gestellt. Die Elwetrutsche haben sich nämlich jetzt schon ganz heimlich in ihre Winterquartiere verzogen, um nicht von dem Virus angesteckt zu werden.

Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufgehoben. Wir werden im Frühjahr 2021, wenn die Elwetrutsche

mit ihren Jungen wieder aus den Winterquartieren kommen, die Jagd nachholen. Dies soll besonders für euch Kinder ein großer Spaß werden. Also denkt daran, dass ihr euch im Frühjahr mit euren Eltern Zeit nehmt für die Jagd nach den „Kerzrumer Eidechseelwetrutsche“.



Jaqueline Rauschkolb als Landtagskandidatin wiedergewählt

Bei der Wahlkreisconferenz der SPD für den Wahlkreis 40, der den Donnersbergkreis und die ehemalige VG Hettenleidelheim umfasst, wurde mit 90 Prozent der Stimmen unsere Landtagsabgeordnete Jaqueline Rauschkolb erneut nominiert. Als B-Kandidat haben die Delegierten Sascha Nickel aus Dörnbach gewählt. Rauschkolb bringt mehr als 10 Jahre Erfahrung in der Kommunalpolitik mit und hat in den letzten Jahren bewiesen, dass sie ein offenes Ohr hat und den Austausch mit den Menschen schätzt. So kann sie die Anliegen aus der Region mit nach Mainz nehmen.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen und die erneute Nominierung durch meine SPD. In den letzten sechs Jahren als Abgeordnete konnte ich viel Erfahrungen sammeln, z.B. bei den Blaulichtkonferenzen der Feuerwehren oder den Montags-touren, und bin mit viel Freude dabei unsere schöne Region noch lebens- und liebenswerter zu machen. Ich habe weiterhin viel vor – sei es bei der Ausweitung der Betreuungszeiten für Kinder oder auch die Reaktivierung von Zugver-

bindungen. Zudem setze ich mich für die Sicherung der Arbeitsplätze und die verbesserte medizinische Versorgung in unserer Region ein. Der Donnersbergkreis ist ein ländlicher Wahlkreis, der viel Potential bietet, aber mit seinen rund neunzig Gemeinden auch vor vielen Herausforderungen steht. Es gibt noch viel zu tun und ich freue mich auf die kommende Zeit!“, so Rauschkolb.



Auch ihr B-Kandidat Sascha Nickel, Vorsitzender der Jusos Donnersbergkreis und bereits seit 2015 im Kreisvorstand der Donnersberger SPD, nahm die Zuhörer mit auf eine kleine Reise der Sozialdemokratie im Donnersbergkreis und auf das, was bereits geschafft wurde und was er gemeinsam mit Jaqueline und der SPD anpacken möchte. „Ich komme von hier, habe nun in Dörnbach gebaut, diese Region liegt mir am Herzen“, meinte er, „als Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Nordpfälzer Land sind mir sowohl die Probleme dieser Kreisseite, sprich Ausbau der L386, als auch der anderen Seite, z. B. die Zellertalbahn, bestens vertraut.“

Matthias Mieves soll unser Nachfolger für Gustav Herzog werden

"Ich werde laufen, dranbleiben und Mut machen" - Matthias Mieves

In seiner Rede stellte Matthias Mieves insbesondere „Mehr Mut“ in den Vordergrund. Es brauche mehr Mut für Fairness, mehr Mut für Klimaschutz und mehr Mut für bessere Chancen, so der Kandidat. Er versprach den Delegierten: „Ich werde laufen, dranbleiben und Mut machen – für unsere Heimat, für unsere Zukunft.“ Zudem kündigte er an, im Januar seinen Job bei der Telekom an den Nagel zu hängen, und voll in den Wahlkampf einzusteigen, um am Ende das Direktmandat für die SPD zu gewinnen. Dafür wolle er jede Gemeinde und jeden Stadtteil besuchen und an allen Haustüren klingeln. Ein ambitioniertes Ziel, bei dem ihn die Donnersberger SPD voll unterstützen wird.

Matthias Mieves erhielt bereits im ersten Wahlgang die meisten Stimmen und konnte sich so erfolgreich gegen seine drei Mitbewerber durchsetzen.



Einladung zu einem besonderen „Roten Frühstück“

Liebe Kerzenheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in dieser besonderen Zeit möchten wir Ihnen einen gemütlichen Morgen mit einem guten Frühstück bieten. Wir werden alles für Sie vorbereiten, damit Sie sich einen stressfreien Samstagmorgen gönnen können.

Wir laden wieder alle Kerzenheimerinnen und Kerzenheimer für

Samstag, den 24. Oktober 2020 von 09:00 – 11:00 Uhr

zum gemeinsamen Frühstück, wegen der Corona-Vorgaben, dieses Mal in die
Mehrzweckhalle ein.

Wir begrüßen natürlich jeden Teilnehmer mit einem Glas Sekt oder Secco.

Wir haben für Sie vorbereitet:

- Kaffee, Tee, heiße Schokolade, Tee
- Orangensaft
- Brötchen, Brot, Croissants
- Wurst, Mett, Käse
- Marmelade, Nussnugatcreme
- Joghurt, Quark, Müsli
- Rühreier, gekochte Eier, Speck, kleine Bratwürstchen



Es wird ein Unkostenbeitrag von 8,00 € pro Person erhoben, Kinder und Enkelkinder unter 10 Jahren sind frei.

NUR MIT VORANMELDUNG!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass auch bei uns die AHA-Regeln gelten. Wir sind verpflichtet alle Kontaktdaten festzuhalten. Bitte melden Sie sich deshalb an, damit wir die Regeln der Corona-Bekämpfungsverordnung von Rheinland-Pfalz einhalten können.

Anmeldung bei: Annette Mang 06351/144037 oder Gisela Mähner, 06351/45000

**Ihr SPD-Ortsverein freut sich auf einen
gemütlichen Morgen mit einem ausgiebigen Frühstück!**